



Menschen begleiten - Begegnungen auf der letzten Wegstrecke mit Pfarrerin Elisabeth Schlunk

Sterbende Menschen zu begleiten ist eine Herausforderung, oft wird es aber zu einer bereichernden und erfüllenden Erfahrung.

Die Möglichkeiten, miteinander in einen tieferen Kontakt zu kommen, sind vielfältig. Wie und wo finde ich Worte, Symbole und Gesten, die den letzten Lebensabschnitt einfühlsam begleiten? Welche tröstlichen Rituale, auch aus dem Erfahrungsschatz des christlichen Glaubens, sind hilfreich?

Pfarrerin Elisabeth Schlunk, Seelsorgerin im Paul-Lechler-Krankenhaus, berichtet von ihren Erfahrungen. Im anschließenden Austausch können bestehende Unsicherheiten abgebaut, die eigene Seele gestärkt und Anregungen und neue Impulse miteinander geteilt werden. Eingeladen sind alle Interessierten, die als ehrenamtlich Engagierte, im privaten Umfeld oder in einer beruflichen Tätigkeit Menschen in der letzten Lebensphase begegnen.

Dienstag, den 10. März 20
17:30 bis 19 Uhr
Primus-Truber-Gemeindehaus
Derendingen, Heinlenstr. 40